

Produktname: Brk Kaninchen-Polyclonal-Antikörper**Katalog-Nr.: APRab07657**

Nur für Forschungszwecke.

Zusammenfassung

Beschreibung	polyklonaler Kaninchenantikörper
Host	Kaninchen
Anwendung	WB,IHC,ICC/IF,ELISA
Reaktivität	Mensch, Maus
Konjugation	Unkonjugiert
Modifikation	Unverändert
Isotyp	IgG
Klonalität	Polyklonal
Form	Flüssig
Konzentration	1 mg/ml
Lagerung	Aliquotieren und bei -20°C lagern (12 Monate haltbar).Frost/Tau-Zyklen vermeiden.
Versand	Eisbeutel
Puffer	Flüssigkeit in PBS mit 50 % Glycerin, 0,5 % Schutzprotein und 0,02 % Konservierungsmittel vom neuen Typ N.
Aufreinigung	Affinitätsreinigung

Anwendung

Verdünnungsverhältnis	WB 1:500-1:2000,IHC 1:100-1:300,ICC/IF 1:200-1:1000,ELISA 1:10000-1:20000
Molekulargewicht	48kDa

Antigen-Informationen

Genname	PTK6
Alternative Namen	PTK6; BRK; Protein-tyrosine kinase 6; Breast tumor kinase; Tyrosine-protein kinase BRK
Gen-ID	5753.0
SwissProt ID	Q13882
Immunogen	Das Antiserum wurde gegen ein synthetisches Peptid hergestellt, das von der humanen Brusttumorkinase abgeleitet ist. Aminosäurebereich: 10-59

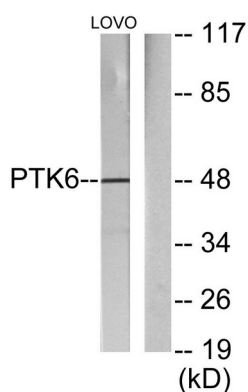
Hintergrund

Protein-Tyrosin-Kinase 6 (PTK6) Homo sapiens. Das von diesem Gen kodierte Protein ist eine zytoplasmatische, nicht-rezeptorische Proteinkinase, die in Epithelgeweben als intrazellulärer Signaltransduktor fungieren kann. Die Überexpression dieses Gens in Brustepithelzellen führt zu einer Sensibilisierung der Zellen gegenüber epidermalem Wachstumsfaktor und resultiert in einem partiell transformierten Phänotyp. Die Expression dieses Gens wurde in einigen Brusttumoren in geringen Mengen, nicht jedoch in normalem Brustgewebe nachgewiesen. Das kodierte Protein unterliegt der Autophosphorylierung. Alternatives Spleißen führt zu mehreren Transkriptvarianten. [bereitgestellt von RefSeq, Jan. 2012], Katalytische Aktivität: ATP + α [Protein]-L-Tyrosin = ADP + α [Protein]-L-Tyrosinphosphat, Enzymregulation: Aktiviertes Enzym scheint einen besseren Zugang zu seinen Substraten zu haben., Funktion: Phosphoryliert KHDRBS1, KHDRBS2, KHDRBS3 und STAP2/BKS. Kann in Epithelgeweben als intrazellulärer Signaltransduktor fungieren. Überexpression in Brustzellen führt zu einer mitogenen Sensibilisierung gegenüber EGF und resultiert in einem partiell transformierten Phänotyp. Seine Präsenz im Zellkern scheint mit der Unterdrückung des Tumorwachstums zusammenzuhängen., PTM: Autophosphoryliert. Die Phosphorylierung von Tyr-447 kann zur Autoinhibition des Enzyms führen., Ähnlichkeit: Gehört zur Proteinkinase-Superfamilie. Tyrosin-Proteinkinase-Familie. BRK/PTK6/SIK-Subfamilie. Ähnlichkeit: Enthält 1 Proteinkinasedomäne. Ähnlichkeit: Enthält 1 SH2-Domäne. Ähnlichkeit: Enthält 1 SH3-Domäne. Subzelluläre Lokalisation: Kolokalisiert mit KHDRBS1, KHDRBS2 oder KHDRBS3 im Zellkern. In sekretorischen Epithelzellen von Prostatakarzinomen ist die nukleäre Lokalisation in niedriggradigen Tumorregionen höher und in hochgradigen Regionen niedriger. Untereinheit: Interagiert mit GAP-A.p65 (durch Ähnlichkeit). Interagiert mit KHDRBS1. Interagiert mit phosphoryliertem IRS4. Gewebespezifität: Epithelspezifisch. Sehr hohe Konzentration im Kolon, hohe Konzentration im Dünndarm und in der Prostata, niedrige Konzentration in einigen fötalen Geweben. Niedrig exprimiert in einigen Brusttumoren, jedoch nicht in normalem Brustgewebe. Auch in Melanozyten nachweisbar. Wird nicht exprimiert in Herz, Gehirn, Plazenta, Lunge, Leber, Skelettmuskulatur, Niere und Bauchspeicheldrüse.

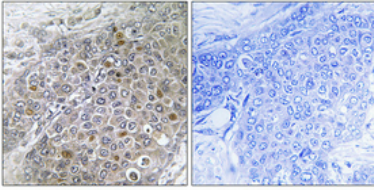
Forschungsbereich

-

Bilddaten



Western-Blot-Analyse von Lysaten aus LOVO-Zellen unter Verwendung eines Antikörpers gegen Brusttumorkinase. Die Spur rechts ist mit dem synthetisierten Peptid blockiert.



Immunohistochemische Analyse von in Paraffin eingebettetem menschlichem Brustkrebsgewebe. Der Antikörper wurde 1:100 verdünnt (4 °C, über Nacht). Zur Antigenrückgewinnung wurde Tris-EDTA-Puffer (pH 8,0) unter hohem Druck und hoher Temperatur verwendet. Die Negativkontrolle (rechts) wurde durch Präadsorption des Antikörpers mit Immunogenpeptid erhalten.